

Themen Studium generale SoSe 2015 – SoSe 2016

M.A.

Erlebte Räume

- Sind Zeit und Raum bloß mathematisch-messbare Phänomene?; die homogenen und abstrakten Räume in Mathematik und Physik
- die *phänomenologischen* (lebensweltlichen) Raummodelle (O. Bollnow, W. Götz, H. Schmitz); die wissenschaftstheoretische Kritik an der "Mathematisierung der Lebenswelt" (E. Husserl); Befindlichkeit und die allgemeine Räumlichkeit des menschlichen Daseins; *Lebensraum und Eigenraum*; das *Wohnen* als Geborgensein und angemessene Befindlichkeit im Raum (O. Bollnow)
- die Leibhaftigkeit des räumlichen Daseins; *die leiblichen Räume*; Leib vs. Körper (H. Schmitz); Gestimmtheit und leibliche Anwesenheit
- *Atmosphären als* (flächenlose) *Gefühlsräume*; (Innen)Architekten als Raumgestalter (G. Böhme); Was ist atmosphärische Kompetenz?
- die sozialen Räume (Raum als Kommunikationsmedium) (J. Fischer); Architektursoziologie

Ästhetik, Architekturästhetik, Architekturtheorie und Architekturphilosophie

- das *ästhetische Erlebnis* (als *leibliches Erlebnis*); das eigene Erlebnis mit Landschaften, Bauwerken und Räumen; *Punctum vs. Studium* (R. Barthes), Sinn vs. Sinnkonstruktion (*Was ist Hermeneutik?*), Subjektivität vs. Objektivität, Gefühl vs. Intellekt, Erscheinungen (Ereignis) vs. Idee (Konzept, Modell) als Spannungsmomente des ästhetischen Erlebens
- Einblicke in eine *Phänomenologische Ästhetik* (M. Geiger)
- die *Idee vom Schönen* bei Platon, I. Kant u. F. Schiller (*Was ist Metaphysik?*); *die ästhetische Erziehung des Menschen* (die Definition des Schönen als *lebendige Gestalt*)
- *Was ist Architektur?*. Antwortversuche; *Wahrheit vs. Radikalität* (J. Baudrillard); Architektur, Gebäude als Illusion, Widerspruch und *Raum der Verführung*
- Architekturtheorien: "Die Welt berühren". Juhani Pallasmaa und sein Primat des Sinnlichen in der Architektur; Die Zukunft als Ruine bei Arata Isozaki

Utopien und Bauvisionen

- der Begriff "Utopie" in der Philosophie (I. Kant, E. Bloch, Th. W. Adorno, O. y Gasset)
- Zukunftsbilder, Städtevisionen, Utopien in der Architektur (H. Ferriss, F. Kiesler, R. Herron, Superstudio, J. Wines u. v. a. m.); sozial-ästhetische Utopien (im Konstruktivismus und Suprematismus, K. Malewitsch u. E. Lissitzky); die Synthese von Kunst und Leben
- *Wie in Zukunft leben? Wie verantwortungsvoll bauen, wohnen, leben? Welche Anregungen liegen in Philosophie und Architektur? Wie die gegenwärtigen ökonomischen und sozialen Herausforderungen meistern?*

B.A. Einführung in das Philosophieren

- *Was ist Philosophie?*; *Was sind Grundfragen des Philosophierens?*
- das *Staunen* als Prinzip des Philosophierens (Platons *Theaitetos* u. J. Piepers *Was heißt philosophieren?*)
- *Höhlengleichnis* und *Phaidros*; Platons Ideenlehre (Idee, Naturerscheinungen und das Schattenbild); mundus intelligibilis vs. mundus sensibilis; Mimesis; Mythos und Logos; das Schöne und die Liebe; Gespräch und Dialektik (H. Arendt)
- *Was darf ich wissen?* Die Frage nach *verantwortbarem* Wissen im heutigen technokratischen Zeitalter (B. Brechts *Leben des Galilei*)